

# Branchen-Synopsis

## Einzelhandel

– Von Konsumschwäche geprägt –

Stand: Januar 2009

Ein Unternehmen der **Allianz** 

 **EULER HERMES**  
Kreditversicherung

## Einzelhandel Deutschland: Von Konsumschwäche geprägt

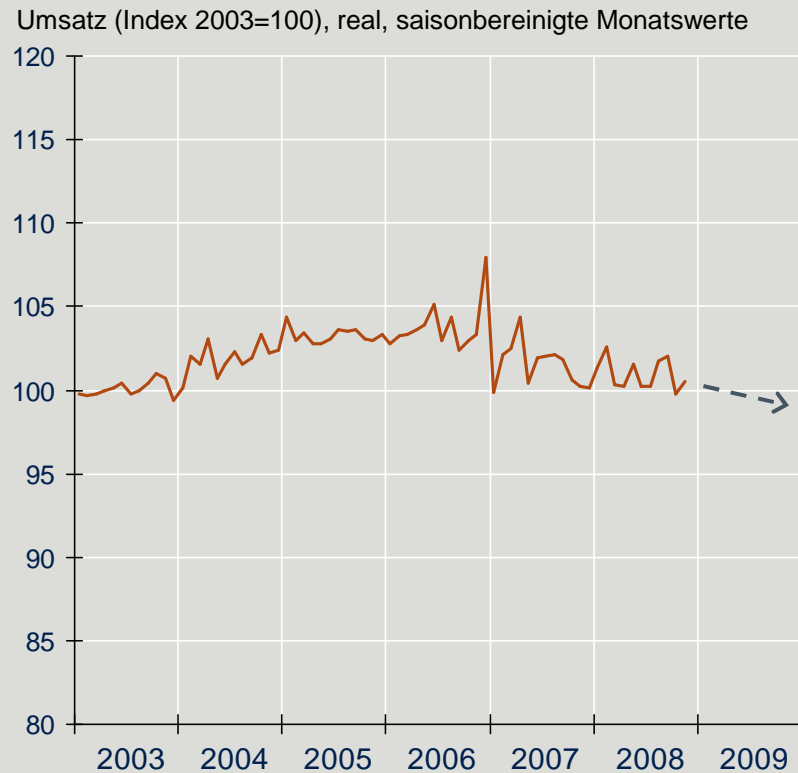
- Lage
  - **Europaweiter Verdrängungswettbewerb** geht einher mit rasant fortschreitendem Konzentrationsprozess.
  - Der deutsche Einzelhandel hat sich auch in den zurückliegenden Jahren des Aufschwungs – im Einklang mit dem Privaten Verbrauch als wichtigsten Bestimmungsfaktor – **nur schleppend entwickelt**. Seit 2007 ist Einzelhandelskonjunktur rückläufig, realer Umsatz schrumpfte 2007 um 2,2 %, von Januar bis November 2008 nahm er um 0,7 % ab. Die stärksten Einbußen musste der Lebensmitteleinzelhandel hinnehmen.
  - Branche ist **relativ ertragsschwach**, bedingt auch durch den sehr harten Preiskampf, und verfügt nur über relativ **geringe Eigenkapitalbasis**.

## Einzelhandel Deutschland: Von Konsumschwäche geprägt

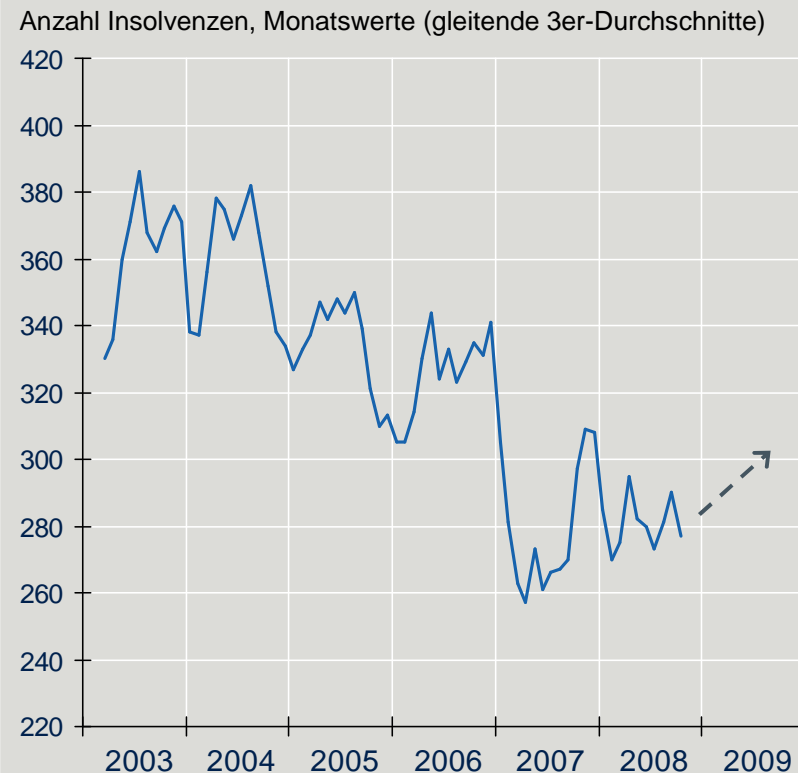
- **Ausblick**
  - Vom Privaten Verbrauch sind in der gegenwärtig schwierigen Konjunkturlage bis 2009 kaum zusätzliche Impulse zu erwarten. Maßgeblich dafür ist ausgeprägter **Vertrauensverlust bei Konsumenten**, ein Faktor, der bei anhaltender Unsicherheit über weitere Entwicklung trotz prinzipiell stabilisierender Einflüsse – abrupte Kehrtwende der Energie- und Rohstoffpreise, bis vor kurzem positive Grundtendenz am Arbeitsmarkt – das Ausgabeverhalten dominiert.
  - Private Sparneigung dürfte deshalb auf relativ hohem Niveau verharren. Vor diesem Hintergrund bleiben **Aussichten für 2009 gedrückt**, Umsatzschwäche setzt sich tendenziell fort.
  
- **Insolvenzrisiko**
  - Insolvenzen im Einzelhandel sind nach mehrjährigem Abwärtstrend und Durchschreiten der Talsohle 2007 (minus 16 %) **wieder auf dem Vormarsch**: Von Januar bis Oktober 2008 legten die Pleitezahlen um 3,1 % zu. 2009 bleibt die Insolvenzentwicklung aufwärts gerichtet.

# Einzelhandel Deutschland: Von Konsumschwäche geprägt

## Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz): Chronische Umsatzschwäche



## Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz): Insolvenzen wieder auf Vormarsch



Legende: - - → Tendenz; Schätzung von Euler Hermes. // Insolvenzen 2008: Vergleichbarkeit gegenüber Vorperioden durch Umstellung auf neue Wirtschaftszweigsystematik (WZ 2008) gestört. // Quelle: Statistisches Bundesamt; Deutsche Bundesbank; Berechnungen von Euler Hermes

**Die Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.**

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen: So weit wir hierin Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen ergeben sich eventuell Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, aus Akquisitionen sowie der anschließenden Integration von Unternehmen und aus Restrukturierungsmaßnahmen. Abweichungen resultieren ferner aus dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen, Stornoraten, Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen, und insbesondere im Bankbereich aus dem Ausfall von Kreditnehmern. Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte und der Wechselkurse, sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können einen Einfluss ausüben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die hierin enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.